

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 99 (1973)
Heft: 46

Illustration: "Der Morgen graut, und so wünsche ich dir denn einen neuen Tag der Aengste [...]"
Autor: Handelsman, John Bernard

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Das
neue
Buch**

Satire und Poesie

Wenn ein mit Ironie begabter Kinderpsychiater aus Praxisnähe die Modepädagogik schildert, dann wird es satirisch. Und eben so philosophiert Walter Jahn in *«Spiel nicht mit dem Krokodil»* über falsch verstandene und falsch angewendete Psychologie in der Kindererziehung und plädiert in einem Dutzend Grotesken für mehr gesunden Menschenverstand in der Pädagogik. (Hallwag-Verlag.)

Voll von echter, liebenswürdiger Poesie sind die in *«Öppenemool und Öppedie»* gesammelten Mundart-Verse von Ernst Laur. Auch wenn man nicht wüsste, dass das Schweizer Heimatwerk als Verlegerin zeichnet, spürte man aus diesen Gedichten jenes Brauchtum und jene echte Tradition heraus, die es heute mehr denn je zu erhalten gilt. Ein Geschenk für Mütter zu Händen ihrer Kinder: Chlausväs, Chrippespyli, Wienachts-, Geburtstags- und anderi Gedicht; für ali Glägeheite im Lauff vom Joor.

Wissenschaft – verständlich

In Michel Gauquelins *«Die Uhren des Kosmos gehen anders»* (Scherz-Verlag) werden neue Erkenntnisse erläutert über die Energie des Kosmos und sei-

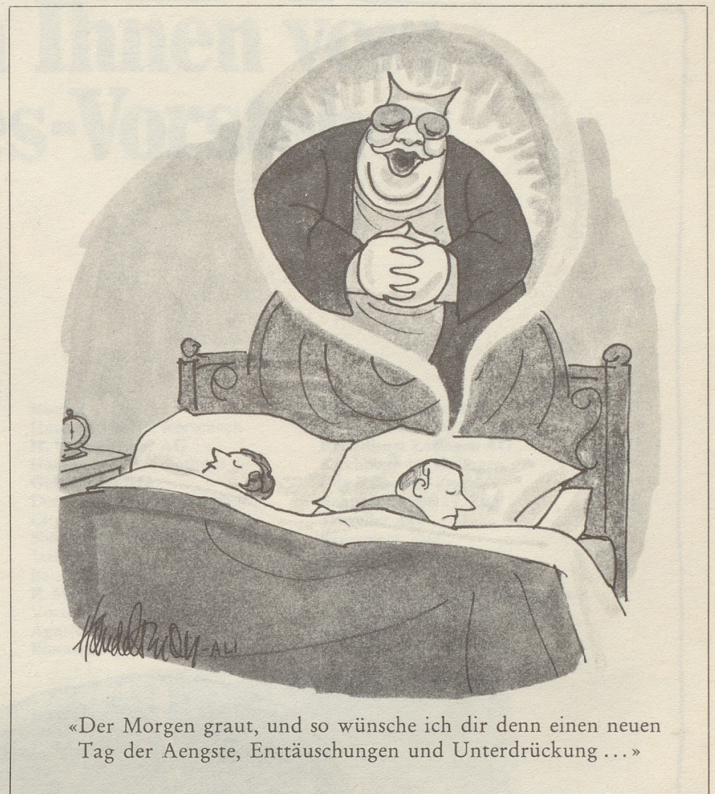
ner uns bisher zumeist verborgenen Kräfte, welche die physischen und seelischen Phänomene in einem neuen Licht erscheinen lassen.

Der gleiche Verlag gab *«Protokoll einer Wiedergeburt»* von Morey Bernstein heraus, einen Bericht über die wissenschaftlich untersuchte Rückführung in ein früheres Leben, nämlich über den weltbekannten Fall Bridget Murphy, der bewiesen haben soll, dass der Mensch nicht nur einmal lebt.

Und ebenfalls bei Scherz erschienen ist *«Die positive Kraft der Träume»*. Darin erläutert die Psychologin und Traumforscherin Ann Faraday ihre in langjähriger Forschung entwickelte Methode, mit deren Hilfe man sich seiner Träume erinnern und diese selbst deuten kann.

Walter Frese verfolgt in seinem Buch *«Die Sache mit der Schöpfung»* die kosmologischen Antworten der Menschheit auf die Frage nach der Schöpfung, und zwar beantwortet er sie mit Hilfe sowohl der ältesten Mythologien als auch der modernsten Theorien der Astrophysik. Dabei stellt sich heraus, dass die Antworten z. B. von Thales oder Pythagoras oder Demokrit keineswegs jenes herablassende Lächeln verdienen, mit dem man sie noch vor wenigen Jahrzehnten bedachte. (Scherz)

Edi Lanners' bei Bucher Luzern erschienene Buch *«Illusionen»* befasst sich grafisch ebenso originell wie wohldokumentiert mit der Frage, ob Illusion nur eine oberflächliche Vorstellung von der Welt, eine bloße Einbildung im praktischen Leben oder eine erheiternde Selbsttäuschung an Stelle eines nüchternen Tatsachen-



blicks sei. Betrachtet man mit dem Verfasser kritisch den Mechanismus der Täuschung, so wird einen die ge-

wonnene Erkenntnis unserer Schwächen nicht «enttäuschen», sondern eher faszinieren. *Johannes Lektor*

FS for men. Das ist die moderne Haarpflegelinie für Männer. Und das sind die harten Facts für gesundes, schönes, schuppenfreies Haar :

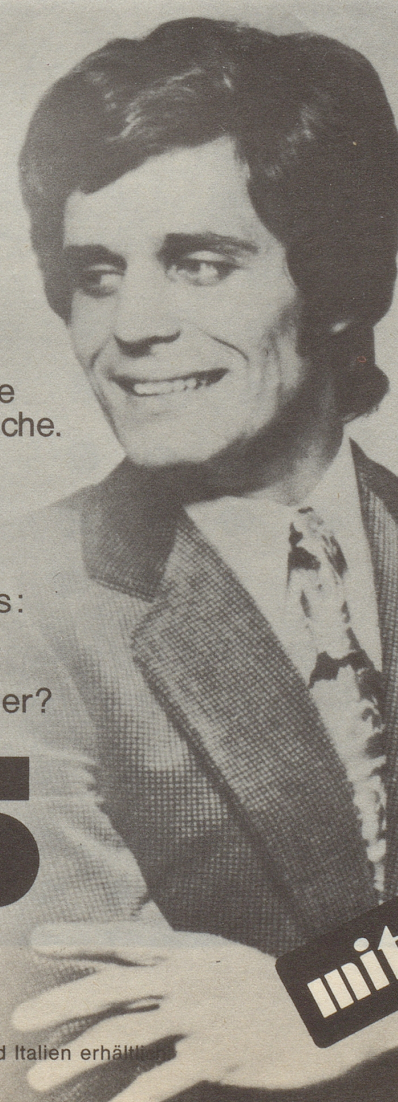
1. FS-Haarwasser, das sich die Garantie leisten kann «Erfolg oder Geld zurück».
2. FS-Konzentrat-Shampoo mit desodorierender Wirkung für die talgdrüsen-schonende Kopfwäsche.
3. Als Ergänzung FS-Konzentrat-Nährcreme mit Tiefenwirkung für Haare und Kopfhaut.

Eine runde Sache. Und noch etwas : Man sollte beginnen, die Haare zu pflegen, solange man sie hat. Wann gehen Sie auf Nummer Sicher?

FS

Parfumerie Franco-Suisse
Ewald & Cie SA, Pratteln/Schweiz

FS-Produkte sind auch in Deutschland, Österreich und Italien erhältlich



Die FS-Haarnährcreme fördert die Durchblutung der Kopfhaut und versorgt Haare und Kopfhaut mit den biologisch notwendigen Nähr- und Wuchsstoffen.

FS - das einzige Shampoo mit dem gleichen Säurewert wie die menschliche Haut. Darum werden Haare + Kopfhaut so schonend gereinigt.

**FS Konzentrat
Haar-
Nährcreme**

**FS Konzentrat
Shampoo**

FS

FS

mit Protein

**Jetzt
60% mehr Inhalt**

Für 22-26
Kopfwäsungen
Mit den bewährten
FS-Wirkstoff-
komplexen